

## **Beschluss Grosser Gemeinderat**

**2014-66      Interpellation der SP/Grüne-Fraktion betr. "TagesTreff" (2014/09); Beantwortung**

Traktandum 8, Sitzung 5 vom 22. August 2014

**Registratur**

10.061.003      Interpellationen

---

### **Ausgangslage**

An der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 13. Juni 2014 reichte die SP/Grüne-Fraktion eine Interpellation mit dem Titel "TagesTreff" (2014/09) ein.

#### Begehren

*Wie man dem Thuner Tagblatt entnehmen konnte, steht der TagesTreff für Betagte und Behinderte im Chalet Schüpbach vor dem Aus.*

*Unter anderem wird auch die Gemeinde Steffisburg kritisiert. Wir bitten deshalb um die Beantwortung folgender Fragen:*

- 1. Wie hoch ist der Mietzins im Chalet Schüpbach und nach welchen Grundlagen wurde er berechnet?*
- 2. Wurde nach Lösungen gesucht um die negative Berichterstattung zu verhindern?*
- 3. Wird oder wurde der TagesTreff von der Gemeinde Steffisburg zusätzlich unterstützt?*
- 4. Besteht in gewissen Bereichen eine Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem TagesTreff?*
- 5. Hat der Vorstand TagesTreff mit der Gemeinde das Gespräch gesucht?*

Der Gemeinderat hat die Interpellation am 16. Juni 2014 der Abteilung Hochbau/Planung zur Stellungnahme zugewiesen.

### **Stellungnahme Gemeinderat**

Die Parzelle Steffisburg Gbbl.-Nr. 1095, auf welcher das Chalet Schüpbach (Ortbühlweg 17) steht, weist einen Halt von 2'808 m<sup>2</sup> auf. Zum Hauptgebäude gehören die Nebengebäude "gedeckter Sitzplatz" und "Autounterstand". Der amtliche Wert beträgt Fr. 1'089'700.00, der Gebäudeversicherungswert Fr. 1'898'900.00.

Allgemein wird geglaubt, dass die Liegenschaft Ort bühlweg 17 eine Schenkung aus dem Erbe der Esther Schüpbach sei. Dem ist nicht so. Die Liegenschaft wurde durch die Gemeinde ausfinanziert und der Wert der Liegenschaft in die Esther Schüpbach Stiftung, heute Alterswohnen am Kirchbühl, eingelegt. Daher handelt es sich hier um eine Liegenschaft des Finanzvermögens, welche eine ortsübliche Rendite abwerfen muss.

Zu den Fragen:

- 1. Wie hoch ist der Mietzins im Chalet Schüpbach und nach welchen Grundlagen wurde er berechnet?*

Der monatliche Mietzins beruht auf einer Vereinbarung vom 6. November 2008 vor dem Mietamt Thun. Damals wurde dieser in gegenseitigem Einverständnis zwischen der Gemeinde und dem Verein TagesTreff auf Fr. 6'600.00 festgelegt. Die Anpassung des Mietzinses erfolgte nach geltendem Recht laufend und beträgt heute Fr. 5'750.00 plus Nebenkosten von Fr. 36.00. Nach Aussagen der Vereinsvertretung werden durch Untervermietung in der Liegenschaft ca. Fr. 20'000.00 Einnahmen generiert. Somit verbleibt dem Verein ein monatlicher Mietzins von rund Fr. 4'100.00, welcher mit Leistungen im Bereich der sozialen Integration Behinderter und Betagter erwirtschaftet werden muss.

- 2. Wurde nach Lösungen gesucht um die negative Berichterstattung zu verhindern?*

Nein, der TagesTreff hat uns nicht über die beabsichtigte Berichterstattung orientiert.

3. *Wird oder wurde der TagesTreff von der Gemeinde Steffisburg zusätzlich unterstützt?*

Der Verein TagesTreff wurde bis in das Jahr 2008 mit jährlichen Gratisdienstleistungen (Umgebungs-  
pflege und kleinere Unterhaltsarbeiten durch den Werkhof; Führen der Lohnbuchhaltung durch die  
Abteilung Finanzen) im Umfang von rund Fr. 15'000.00 unterstützt. Nachdem der Gemeinderat diese  
Dienstleistungen aus Wettbewerbsgründen zu andern Anbietern im Pflegebereich als kostenpflichtig  
erklärte, wurden die Dienstleistungen durch den Verein gekündigt (siehe auch Antwort zur letzten  
Frage 5).

4. *Besteht in gewissen Bereichen eine Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem TagesTreff?*

Es besteht ein normales Mietverhältnis wie unter Privaten. Der bauliche Unterhalt, welcher durch die  
Vermieterin organisiert wird, kann unter Umständen mietzinsrelevant sein.

5. *Hat der Vorstand TagesTreff mit der Gemeinde das Gespräch gesucht?*

Der Vorstand hat im April 2013 die Gemeinde um eine Mietzinsreduktion und um Gratisdienstleistun-  
gen durch den Werkhof angefragt. Der Gemeinderat hat aufgrund der Stellungnahmen der Fachab-  
teilungen entschieden, keine kostenlose Unterstützung anzubieten, um eine Marktverzerrung auszu-  
schliessen, da verschiedene andere Institutionen dieselben Dienstleistungen im Pflegebereich auch  
anbieten. Hingegen sicherte er dem Verein nach dem Vorlegen der Jahresrechnung für die Jahre  
2013 und 2014 eine Defizitgarantie in der Höhe von jeweils Fr. 5'000.00 zu. Diese wurde für das  
Jahr 2013 bereits ausbezahlt.

### **Erklärung Interpellantin**

1. Die Interpellantin und Erstunterzeichnerin, Therese Tschanz (SP), erklärt sich von der Antwort zur  
Interpellation der SP/Grüne-Fraktion betr. "TagesTreff" (2014/09) als befriedigt.
2. Eröffnung an:
  - Lorenz Kopp, Departementsvorsteher Hochbau/Planung
  - Hochbau/Planung
  - Präsidiales (10.061.003)

Für die Richtigkeit

Grosser Gemeinderat Steffisburg  
Stv. Gemeindegeschreiber

Christoph Stalder

Steffisburg, 17. Oktober 2014